



# Gemeindebrief der Gemeinde Cornberg

Ausgabe  
November  
2011



## Informationen der Gemeindeverwaltung für die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Cornberg

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

nach umfangreichen Vorarbeiten wird nun im November die Internetpräsentation der Gemeinde Cornberg für die Öffentlichkeit frei geschaltet. Der Gemeindevorstand hatte aus Kostengründen beschlossen, wesentliche Teile der Vorarbeiten durch die Verwaltung



zu erbringen. Für die fachbezogenen Arbeiten konnte zudem der Cornberger Fachinformatiker Stefan Krall gewonnen werden, der für den Aufbau des benötigten CMS-Systems verantwortlich war. Dank seiner professionellen Mitarbeit sollte es gelungen sein, das System störungsfrei und benutzerfreundlich zu betreiben.

Die Homepage ist gegliedert in die Hauptmenüs Gemeinde, Bürgerservice, Tourismus & Freizeit, Kultur und Wirtschaft. Unter Aktuelles finden Sie wichtige Informationen zu den Veranstaltungen in der Gemeinde Cornberg. Neuigkeiten sowie Vereinsmitteilungen oder derzeitige Ausschreibungen der Gemeinde werden hier

vorge stellt. Unter der Rubrik Bürgerservice finden Sie Antworten auf viele Fragen des täglichen Lebens. Sie müssen zur Gemeindeverwaltung und wissen nicht, an wen Sie sich wenden sollen? Sie haben etwas über eine Veranstaltung im Kloster Cornberg gelesen oder die Öffnungszeiten des Sandsteinmuseums vergessen? Auf den Internetseiten der Gemeinde Cornberg finden Sie vielfältige Informationen zu Kultur und Sehenswertem, Geschichte und zu Wirtschaft. Falls Sie trotzdem einmal nicht fündig werden sollten oder Kritik äußern wollen, wenden Sie sich bitte mit dem Kontaktformular an die Gemeinde Cornberg. Auch Anregungen für den weiteren Ausbau der Seite werden gerne entgegengenommen. Wir werden die Seiten ständig ergänzen. Sollte die eine oder andere Information noch fehlen, bitten wir um etwas Geduld. Ich wünsche allen Besuchern unserer Internetseiten eine interessante Lektüre und wäre über geeignete Vorschläge zur Weiterentwicklung dieses Mediums dankbar.

Mit freundlichen Grüßen  
Ihr



# Bürgerinfo

## Gemeindeverwaltung Cornberg

### 36219 Cornberg, Am Markt 8



**Öffnungszeiten:** Montag – Freitag: 07:30 – 12:30 Uhr  
 Donnerstag: 14:00 – 18:00 Uhr  
**E-Mail:** [info@cornberg.de](mailto:info@cornberg.de)  
**Telefon:** 05650 9697- 0  
**Fax:** 05650 9697-16

Amt	Name	Durchwahl	Raum
Bürgermeister	Achim Großkurth	9697-17	11
Vorzimmer, Standesamt, Renten	Regina Panitz-Itter	9697-15	10
Gemeindekasse	Carola Dreer	9697-13	12
Ordnungsamt, Haupt- und Personalamt	Jürgen Wilhelm	9697-14	1
Einwohnermeldeamt, Steuern, Liegenschaften	Ortrud Riemann	9697-12	2
Bauamt, Kämmerei, Friedhofswesen	Michael Schneider	9697-11	3
Bauhof	Torsten Hahn	0162 9789449	Bauhof
Kindertagesstätte	Johanna Schenk	05650 1010	KiTa
Gemeindejugendpfleger	Frank König	01520 3644273	12

**Redaktionelle Beiträge, Fotos und Anmeldungen für Gemeindebrief und Veranstaltungskalender sind bis zum 20. des Monats einzureichen bei:**

**Regina Panitz-Itter** Tel: 05650 9697-15  
 E-Mail: [standesamt@cornberg.de](mailto:standesamt@cornberg.de)

#### Ortsvorsteher:

Cornberg: Ursula Kuhnsch Am Hang 53 Tel: 05650 9 20 50  
 Königswald: Michael Boley Im Oberland 10 Tel: 05650 12 17  
 Rockensüß: Hans Heinrich Ullrich Zum Rohrbach 2 Tel: 05650 5 47

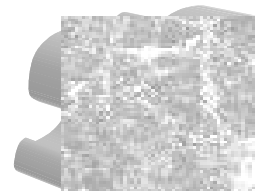
**Schiedsman:** Alfred Knoch Am Steinweg 22 Tel: 05650 1092

**Ortsgericht:** Helmut Reker Sontraer Str. 12 Tel.: 05650 1297 \_\_\_\_\_

#### **Büchereien:**

Schulbücherei Cornberg: dienstags 09:15 - 10:15 Uhr  
 Gemeindebücherei Cornberg: dienstags 17:00 - 19:00 Uhr  
 Gemeindebücherei Rockensüß: montags 17:00 - 19:00 Uhr

# Wichtige Rufnummern:



Notruf, Feuer		Tel:	112
Polizei		Tel:	110
Krankentransport		Tel:	06621 19222
Polizeistation Rotenburg		Tel:	06623 9370
Ortsgericht		Tel:	05650 1297
Abfallwirtschafts-Zweckverband		Tel:	06621 92370
Firma Fehr Umwelt Hessen		Tel:	06621 96 90
AWO Sozialstation Bebra		Tel:	06622 9243333
Kreiskrankenhaus Rotenburg		Tel:	06623 860
Vergiftungsfälle: Giftnotruf	Göttingen	Tel:	0551 19240
	Mainz		06131 19240
WEISSER RING e.V.		Tel:	06623 9144 44
-Hilfe für Kriminalitätsopter-			06623 3967

## Störungen der Wasser- und Stromversorgung:

E.ON Mitte AG -Störungsdienst	Bereich Strom	Tel:	01801 326326
E.ON Mitte AG	Bereich Wasser	Tel:	06622 9211-0
Betriebsstätte Bebra			



## Feuerwehren der Gemeinde Cornberg:

Gemeindebrandinspektor:	Horst Schmauch	Tel:	05650 1480
		mobil:	
Stellvertreter:	Heinz Kuhnsch	Tel:	05650 92050
		mobil:	0177 2456088
Wehrführer Cornberg	Heinz Kuhnsch	Tel:	05650 92050
		mobil:	0177 2456088
Stellvertreter:	Dieter Langen	Tel:	05650 1363
Wehrführer Rockensüß:	Stefan Bender	Tel:	05650 92032
		mobil:	0172 8612873
Stellvertreter:	Matthias Hollstein	Tel:	05650 1048
		mobil:	0173 5256456
Wehrführer Königswald:	Rainer Landau	Tel:	05650 557
Stellvertreter:	Marc Schmauch	Tel:	05650 1480
		mobil:	0175 2961229



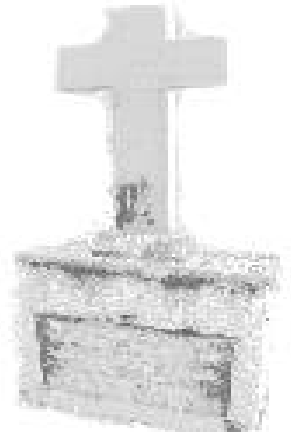
# Mitteilungen der Gemeindeverwaltung



Am

**Sonntag, den 13. November 2011**

finden aus Anlass des Volkstrauertages an den Ehrenmalen für die Kriegsoffer Gedenkfeiern mit Kranzniederlegungen statt. Die Bevölkerung wird zur Teilnahme recht herzlich eingeladen. Die örtlichen Vereine werden gebeten, Abordnungen zu entsenden. Die Gedenkfeiern finden statt:



**Im OT Cornberg**

**um 10:45 Uhr** am Ehrenmal auf dem Friedhof „Auf der Höhe“ mit Kranzniederlegung durch Ortsvorsteherin Ursula Kuhnsch

**im OT Königswald**

**um 10:45 Uhr** am Ehrenmal auf dem dortigen Friedhof mit Kranzniederlegung

**im OT Rockensüß**

**um 11:45 Uhr** am Ehrenmal auf dem dortigen Friedhof mit Kranzniederlegung durch den 1. Beigeordneten Alfred Knoch

## Senioren – Adventsnachmittag am 30. November 2011

**Senioren – Adventsnachmittag am 30. November 2011**

Der diesjährige Seniorennachmittag wird - wie in den Vorjahren - von der Gemeinde Cornberg und der Evangelischen Kirchengemeinde als Adventsfeier durchgeführt.

Die Feier findet am

**Mittwoch, 30. November 2011, ab 14:30 Uhr,  
im Dorfgemeinschaftshaus in Königswald**

statt.

Eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren, die das 70. Lebensjahr vollendet haben. **Die Einladung erfolgt auch in diesem Jahr wieder mittels Einlageblatt in diesem Gemeindebrief.** Aus organisatorischen Gründen bitten wir, die **Anmeldungen bis zum 23. November 2011** bei der Gemeinde (Frau Riemann) abzugeben.

Wir bitten um Beachtung und hoffen auf zahlreiche Teilnahme.

**Hinweis:**

Wer eine Fahrgelegenheit nach Königswald benötigt, meldet sich bitte bei der Gemeindeverwaltung. Schmidt`s Clubreisen bieten für 3,00 € pro Person einen entsprechenden Fahrdienst an.

DER GEMEINDEVORSTAND  
DER GEMEINDE CORNBERG



## **Flyer des Bildungs- und Teilhabepaketes für Leistungsbezieher von SGB II, SGB XII, Wohngeld oder Kinderzuschlag**

Ab 2011 werden bei Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen neben ihrem monatlichen Regelbedarf auch sogenannte Leistungen für Bildung und Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft berücksichtigt. Informations-Flyer liegen in der Gemeindeverwaltung aus. Herr Michael Apel und Frau Edith Simon können Ihnen unter folgenden Kontaktdaten weitere Auskünfte geben:

Michael Apel  
Fachdienst Hersfeld-Land  
Telefon: 06621/ 87-6366  
E-Mail: [Michael.Apel@hef-rof.de](mailto:Michael.Apel@hef-rof.de)

Edith Simon  
Fachdienst Rotenburg/ Bebra  
Telefon: 06623/ 817-74  
E-Mail: [Edith.Simon@hef-rof.de](mailto:Edith.Simon@hef-rof.de)

Bürgerinnen und Bürger können sich an den für ihre Gemeinde zuständigen regionalen Fachdienst Rotenburg/Bebra unter der Telefonnummer 06623/817-60 (Rotenburg), 06622/9139-6410 (Bebra) oder auch direkt an den zuständigen Fallmanager wenden.

### **Auslegen von vergifteten Ködern**

Von einer Cornberger Bürgerin, wohnhaft in der Bergstraße, wurde wiederholt gemeldet, dass versucht wurde, ihre Hunde zu vergiften, indem präparierte Fleischköder auf ihrem Gartengrundstück deponiert worden sind. Die Vorfälle wurden jeweils zur Anzeige gebracht und werden geahndet, da durch den Verzehr der vergifteten Köder die Tiere gequält werden und somit ein Verstoß gegen das Tierschutzgesetz vorliegt.

Mittler Weile wurde noch von weiteren Anwohnern Anzeige bei der Polizei wegen des gleichen Deliktes erstattet. Sollten entsprechende Beobachtungen gemacht worden sein, bitten wir, dieses bei der Polizeidienststelle Rotenburg, Tel.: 06623 / 9370, oder der Gemeindeverwaltung, Tel.: 969714, zu melden ggf. auch anonym.

POLIZEIDIENSTSTELLE ROTENBURG  
DER GEMEINDEVORSTAND  
DER GEMEINDE CORNBERG

## **Weihnachten dieses Jahr ohne Markt in Cornberg**

**Der Arbeitskreis Weihnachtsmarkt traf sich zur neuen Koordination im Kloster Cornberg**

In diesem Jahr muss der Weihnachtsmarkt in Cornberg leider ausfallen. Dies beschloss der Vorstand des Arbeitskreises Weihnachtsmarkt in seiner letzten Sitzung. „Wir möchten den Weihnachtsmarkt in seiner ursprünglichen Form neu gestalten, um dann auch wieder ein neues Bewusstsein für den `Cornberger Weihnachtsmarkt` zu schaffen“, erklärte die Vorsitzende des Arbeitskreises, Sabine Groppe-Guske. Der Wunsch nach mehr Angebot drängte sich auf.

Der Weihnachtsmarkt solle in einem neuen `Budenzauber` im Jahre 2012 neu erstrahlen. „Wir sehen dieses Jahr als schöpferische Pause an, denn es sind neue Ideen aufgekommen und nun werden wir versuchen, diese umzusetzen“, so die Ziele laut Groppe-Guske. Bei diesen Maßnahmen geht es vor allem darum, den Weihnachtsmarkt und das Angebot umzugestalten. Darunter fällt auch die Suche nach neuen Örtlichkeiten sowie eine Übereinkunft die Buden auf dem Weihnachtsmarkt einheitlich zu gestalten.

Der Arbeitskreis Weihnachtsmarkt freut sich bereits jetzt auf den Cornberger Weihnachtsmarkt 2012 und lädt hierzu herzlich ein.

## **Sammelwoche des Volksbundes - Spendenaufruf für die Deutsche Kriegsgräberfürsorge**

Auch in diesem Jahr führt der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge wieder eine Haus- und Straßensammlung durch. Diese Sammlung findet in der Zeit

**vom 22. Oktober bis 20. November 2011 statt.**

Wie in der Vergangenheit bedarf der Volksbund auch in diesem Jahr der freiwilligen finanziellen Unterstützung aus der Bevölkerung, um Ruhestätten der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft zu erhalten und zu pflegen oder entsprechende Projekte zu unterstützen. Die diesjährige Sammlung steht unter dem Motto „Gemeinsam aktiv für Frieden und Verständigung“ und wird für Projekte der schulischen und außerschulischen Bildungs- und Erinnerungsarbeit des Landesverbandes sowie für Teilprojekte im Rahmen des Forschungsprojekts zur historischen Aufarbeitung ausgewählter Kriegsgräberstätten in Hessen eingesetzt.

Die jährlich durchgeführte Spendenaktion wurde nach Aussage von Landrat Dr. Karl-Ernst Schmidt, der zur Beteiligung an der Sammlung 2011 aufruft, bisher schon durch einige Städte und Gemeinden des Landkreises aktiv mit ihrer Sammlung unterstützt. Damit wurde ein ansehnlicher Beitrag für die „Arbeit für den Frieden“ des Volksbundes geleistet, der Anerkennung findet.

Der Landrat hofft, dass sich auch in diesem Jahr weitere Kommunen anschließen werden und bittet deshalb alle Bürgerinnen und Bürger des Landkreises, die Arbeit des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge durch eine Spende zu unterstützen.

## **Hydrantenüberprüfung im Ortsteil Cornberg durch FFW Cornberg**

Am **09. u. 10. Nov. 2011**, werden jeweils ab nachmittags im Ortsteil Cornberg, die Hydranten überprüft. Es ist dabei mit Verschmutzungen und Beeinträchtigungen des Trinkwassers zu rechnen. Des Weiteren können auch Druckschwankungen auftreten.



## **Die Kindertagesstätte Löwenzahn informiert:**

### **Einladung an alle Einwohner Cornbergs zum Sankt-Martins-Umzug**

Die Kita Löwenzahn lädt ein zum Sankt-Martins-Umzug.  
Los geht es am



**Freitag, dem 11. November, um 16:45 Uhr  
an der Kindertagesstätte.**

Mit Laternen und Liedern folgen wir dem Fanfarenzug aus Sontra durch die Straßen Cornbergs. Der Umzug endet auf der Wiese hinter dem Feuerwehrgerätehaus. Dort erwartet uns, wie in jedem Jahr, das Martinsfeuer, Glühwein, Brezel und mal etwas anders wie sonst: Kochwürstchen.

Auf Ihren Besuch freuen sich alle Kinder und Erzieherinnen der Kita Löwenzahn.

## Herbstfest

Der Herbst, der  
Herbst, der Herbst  
ist da!

Er bringt uns Spaß,  
hei hussassa!

Rüttelt an den  
Zweigen,  
lässt den Drachen  
steigen.

Heia hussassa, der  
Herbst ist da!



Mit dem Spaß hat es  
ja gestimmt, nur der  
Wind zum  
Drachensteigen hat  
gefehlt bei unserem  
Herbstfest  
letzte Woche auf dem  
Hobberg in Königswald.

Trotzdem hatten wir  
einen schönen und  
erlebnisreichen  
Nachmittag, wie es die  
Fotos zeigen.



# GEBURTSTAGE IM NOVEMBER

Datum Datum	Name	Ort	Alter
01.11.	<b>Hubalek, August</b>	<b>Cornberg</b>	<b>85</b>
01.11.	Sangmeister, Carl	Königswald	83
03.11.	<b>Bomm, Elisabeth</b>	<b>Cornberg</b>	<b>80</b>
04.11.	<b>Schweinsberg, Inge</b>	<b>Königswald</b>	<b>70</b>
08.11.	Bettenhausen, Manfred	Rockensüß	74
08.11.	<b>Tatsch, Madeleine</b>	<b>Cornberg</b>	<b>75</b>
11.11.	Klinger, Elisabeth	Rockensüß	83
11.11.	<b>Listing, Heidemarie</b>	<b>Cornberg</b>	<b>70</b>
12.11.	Pischtiak, Elisabeth	Cornberg	77
15.11.	Krehahn, Georg	Königswald	77
16.11.	Bodes, Adolf	Cornberg	81
22.11.	<b>Wetzel, Elfriede</b>	<b>Königswald</b>	<b>75</b>
24.11.	Claus, Elfriede	Rockensüß	77
24.11.	Fichtner, Josef	Cornberg	78
26.11.	Greifenberger, Hannelore	Cornberg	74
28.11.	Schleicher, Gerhard	Rockensüß	77
28.11.	Brumma, Gerda	Cornberg	72
30.11.	Beyer, Heinrich	Cornberg	74

***Wir gratulieren allen Jubilaren  
und wünschen alles Gute,  
Gesundheit und Wohlergehen.***



## **VORSCHAU**

### **KONZERT MIT DER GRUPPE „COAST TO COAST“ IM KLOSTER CORNBERG**

am Freitag, 09. Dezember 2011, 20:00 Uhr

Songs der 70er und 80er Jahre zwischen Country und Stones

,Titel wie „Teach your children“ oder „Find the cost of freedom“ von Crosby, Stills, Nash & Young, „Leaving on a jetplane“ von John Denver, „Scarborough Fair“ von Simon und Garfunkel sowie zahlreiche Titel von den Beatles, den Birds, den Rolling Stones und vieler anderer bekannter Musiker dieser legendären Zeit werden zu hören sein.  
Kartenreservierung: Tel.: 05650 / 9697-15



## **Sandsteinmuseum Kloster Cornberg**

### **Winterpause im Sandsteinmuseum Kloster Cornberg**

Vom 01. Dezember 2011 bis 29. Februar 2012 macht das Sandsteinmuseum Winterpause.



Führungen ab 8 Personen können jedoch auch weiterhin unter den Telefonnummern 05650/96970 –Gemeindeverwaltung Cornberg- oder 05650/518 –Museumsleitung- angemeldet werden. Doch vorher gibt es noch einen Grund zum Feiern. Die Sieger der Museumsrallye 2011 werden ermittelt und am

**Sonntag, 27. November 2011, 14:00 Uhr,  
zur Überreichung der gewonnen Preise in  
das Museum eingeladen.**

Die Museumsleitung gibt außerdem bekannt, dass die Sonderausstellungen

- **Tierische Fossilien im Kupferschiefer von Wilfried Cyplik, Ronshausen – und**

- **Radios, Grammophone, Musiktruhen aus den 50er, 60er Jahren von Mario Darmann, Cornberg -**

noch bis zum Beginn der Winterpause besichtigt werden können.

Für Rückfragen:

Madeleine Tatsch, Museumsleiterin, Bergstraße 25, 36219 Cornberg  
Tel. 05650/518, E-Mail: [madeleine.tatsch@t-online.de](mailto:madeleine.tatsch@t-online.de)



- Mittwoch: 02.11.2011 19:30 Uhr** **Lichtbildervortrag von Karl-Heinz Keßler aus Breitau**  
**Thema: Die alte Nürnberger Straße – ein Handelsweg aus dem Mittelalter**  
 Gäste sind herzlich willkommen.
- Dienstag: 22.11.2011 19:30 Uhr** **Thema: Das Kreuz mit dem Kreuz in Iba**  
**Referentin: Physiotherapeutin Rebekka Funk**  
 Erlebnisvortrag mit Entlastungstipps und Übungen für zu Hause  
 (legere Kleidung wäre gut)  
 Bitte Fahrgemeinschaften bilden.
- Mittwoch: 23.11.2011 19:00 Uhr** **Wir basteln Engel und Sterne aus Papier**  
 mit Katja Fiedler und Margarete Küch
- Montag: 28.11.2011 09:30 Uhr- 12:30Uhr** **Informationsveranstaltung für ein eventuelles Service-Netzwerk vom BezirksLandfrauenVerein Rotenburg im Hotel Hess. Hof Bebra**  
**Thema : Wir suchen Sie !!**  
**Das Service Netzwerk will Menschen, die Hilfe brauchen und jene die Hilfe bieten, zusammenführen.**
- **Sie möchten gerne andere Menschen im Alltag unterstützen? oder**
  - **Sie sind fit in Haus- und Gartenarbeiten? oder**
  - **Sie können gut mit Kindern oder älteren Menschen umgehen? oder**
  - **Sie haben Erfahrungen, Kenntnisse oder Talente, mit denen Sie sich einen ortsnahen und flexiblen Zuerwerb aufbauen wollen?**
- Mittwoch: 30.11.2011 14:30 Uhr** **Altennachmittag der kirchlichen und politischen Gemeinden Cornberg im Dorfgemeinschaftshaus Königswald**  
 Für die Kuchenbäckerinnen und Helferinnen: Bitte ab 13:00 Uhr abgeben bzw. da sein. Herzlichen Dank für eure Hilfe.

## **Herzliche Einladung an Alle**

Wir wollen am **01. Dezember 2011** zur Ringgauer Landkäserei und anschließend zum Weihnachtsmarkt nach Eisenach fahren.

### **Programm:**

**Um 14:00 Uhr** werden wir in der Landkäserei Ringgau erwartet. Nach einem filmischen Einblick in die Arbeit der Landkäserei erwartet uns eine Käseverkostung. Zur Verkostung wird Wein, Wasser und Weißbrot gereicht.  
**Um 15:15 Uhr** Weiterfahrt nach Eisenach. Dort ist die Möglichkeit, den Weihnachtsmarkt zu besuchen. Rückfahrt ist um 19:00 Uhr  
 Die Kosten für Busfahrt und Käseverkostung betragen 20,00 Euro  
 Verbindliche Anmeldungen ab sofort bei Inge Baum, Tel: 05650/888

Abfahrt	12:50 Uhr Gehau,	12:55 Uhr Eltmannsee,
	13:00 Uhr Königswald	13:05 Uhr Rockensüß,
	13:10 Uhr Cornberg,	13:15 Uhr Berneburg

Es freut sich auf einen schönen Dezembernachmittag mit Euch  
 Der Vorstand

# FORSTBETRIEBSVEREINIGUNG ROCKENSÜß-KÖNIGSWALD

## Einladung

zur diesjährigen Mitgliederversammlung der  
Forstbetriebsvereinigung Rockensüß und Königswald

**Donnerstag, den 10. November 2011,  
um 19:30 Uhr, im DGH Königswald**



## Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Verlesen des letzten Protokolls
3. Kassenbericht
4. Kassenprüfbericht und Entlastung des Vorstandes und Kassierers
5. Wahl von Kassenprüfern für 2012, Termin für die Mitgliederversammlung 2012
6. Bericht Seilwindengemeinschaft
7. Forstwirtschaftliche Maßnahmen – Holzmarktlage –
8. Geschäftsbericht
9. Anmeldungen für Lehrgänge der Waldbauernschule bzw. Seilwindenlehrgang
10. Verschiedenes

Mit freundlichem Gruß  
gez. H. Leimbach  
Vorsitzender



**Landkreis Hersfeld-Rotenburg**

*Presseinformation*



## **Wieder SPIELRAUM für Familien**

### **Zum 11. Mal Spiele-Wochenende auf dem Kreisjugendhof**

Eine Wochenendfreizeit voller Gesellschaftsspiele für Familien und Alleinerziehende mit Kindern ab 8 Jahren bietet die Kinder-, Jugend- und Familienförderung des Landkreises Hersfeld-Rotenburg auch in diesem Jahr wieder mit dem „SPIELRAUM 11“ an.

Vom 18. bis zum 20. November 2011 wird der Jugendhof in Rotenburg a. d. Fulda nun bereits zum elften Mal zum Treffpunkt für alle Spielbegeisterten und die, die es noch werden möchten. Mehr als 450 Gesellschaftsspiele - vom Brettspiel-Klassiker bis hin zum aktuellen „Spiel des Jahres“ - stehen wieder bereit, um ausgiebig getestet zu werden. Hierbei helfen mehrere Mitarbeiter, die nicht nur die Regeln erklären oder Tipps geben, sondern auch gerne mitspielen.

Das Wochenende eröffnet Eltern und Kindern so die Möglichkeit, wieder einmal „miteinander ins Spiel zu kommen“ und zugleich einen Einblick in den nach wie vor boomenden, aber teilweise kaum noch überschaubaren Markt der Gesellschaftsspiele zu erhalten. Neben der Gelegenheit, sich die Zeit spielerisch zu vertreiben, werden aber auch wieder Alternativen für „Spielmüde“ im und rund um den schönen Kreisjugendhof geboten!

Der Teilnahmebeitrag für das dreitägige Spielvergnügen von Freitagabend bis Sonntagnachmittag beträgt unverändert für Erwachsenen 30,00 € sowie für Kinder und Jugendliche 10,00 €. Hierin enthalten sind sämtliche Kosten für Unterkunft, Verpflegung sowie Material und Programm!

Anmeldevordrucke sowie nähere Informationen zum „SPIELRAUM 11“ gibt es beim Kreisausschuss des Landkreises Hersfeld-Rotenburg, Kinder-, Jugend- und Familienförderung, Friedloser Strasse 12 in 36251 Bad Hersfeld sowie unter der Telefonnummer 0 66 21 – 87-6441 oder per Mail an [jens.mikat@hef-rof.de](mailto:jens.mikat@hef-rof.de) .

## **Ehrenamtsschulung gegen Einsamkeit**

### **Damit niemand verkümmert / Nachbarschaftsprojekt sucht Mitstreiter**

Das Projekt „Gemeinsam gegen Einsamkeit“ gibt es seit 2002. In bisher sieben Gemeinden des Landkreises existieren ehrenamtlich tätige Ortsgruppen. Geschult wurden die ehrenamtlichen Bürgerbetreuerinnen und Bürgerbetreuer durch die Senioren-Beratung Waldhessen. „In ihrer täglichen Arbeit“, so die Erste Kreisbeigeordnete Elke Kühnholz, „spüren die Mitarbeiterinnen der Senioren-Beratung Waldhessen immer wieder, wie wichtig die Nachbarschaftshilfe gerade im ländlichen Raum ist.

Ältere Menschen haben den Wunsch in ihrer gewohnten Umgebung zu bleiben – auch bei Hilfe- und Pflegebedürftigkeit. Ein Pflegeheim ist für die meisten nur dann eine Option, wenn es zu Hause gar nicht mehr geht. Damit es zu Hause geht, sind professionelle und ehrenamtliche Hilfestrukturen notwendig.

Das Projekt „Gemeinsam gegen Einsamkeit“ ist aus den Hilfestrukturen der beteiligten Kommunen nicht mehr wegzudenken. Der Bedarf auch an Nachbarschaftshilfe nimmt zu. Aus diesem Grund werden in diesem Jahr wieder Ehrenamtsschulungen durchgeführt.“

Die Schulungen für ehrenamtliche Bürgerbetreuerinnen und Bürgerbetreuer finden vom 11. November bis 14. Dezember 2011 statt. Jeder, der sich für seine Mitbürger engagieren will, kann an dieser Schulung teilnehmen.

Während der in 13 Bausteine unterteilten Schulung erlangen die Teilnehmer Kenntnisse auf den Gebieten Kommunikation, Soziale Sicherung, Pflegeversicherung, Krankheiten im Alter, insbesondere Demenz, Selbstpflege und Selbstmanagement. Darüber hinaus sollen sie ihre Aufgaben als ehrenamtliche Bürgerbetreuerinnen und Bürgerbetreuer erkennen und definieren. Zum Abschluss erhalten alle ein Zertifikat. Die Senioren-Beratung Waldhessen hat ihren Sitz im Landratsamt in Rotenburg, Lindenstraße 1.

Die Auftaktveranstaltung zu dieser Schulung findet am 11. November 2011 im Kreistagssaal in der Friedloser Straße 12 in Bad Hersfeld statt. Beginn ist 17.00 Uhr. Anmeldungen erbittet die Senioren- Beratung Waldhessen unter Telefon: 06623 / 817-81, Fax: 06623 / 817-20, oder E-Mail: [senioren-beratung.waldhessen@hef-rof.de](mailto:senioren-beratung.waldhessen@hef-rof.de) .

### **Wir suchen Sie!**

Wenn Sie den Wunsch haben, etwas für ihre Mitmenschen zu tun?

Wenn Sie sich im sozialen Bereich engagieren wollen?

Wenn Sie Zeit haben für ein ehrenamtliches Engagement?

Wenn Sie offen sind für andere Menschen und kontaktfreudig?

Wenn Sie bereit sind, sich Wissen anzueignen, z.B. über den Umgang mit älteren Menschen, über erste Hilfe sowie Grundsätzliches zu Kranken- und Pflegeversicherung

dann sind **Sie die/der Richtige** für eine ehrenamtliche Tätigkeit im Projekt „Gemeinsam gegen Einsamkeit“.

### **Sie erhalten ...**

... eine fundierte Schulung mit abschließendem Zertifikat als Bürgerbetreuerinnen/ Bürgerbetreuer.

...in Besprechungen der Ortsgruppen Unterstützung bei ihrer Tätigkeit.

...Weiterbildungen und können so ihr Wissen vertiefen und erfahren Neues.

Sie genießen in ihrer Gemeinde, in ihrem Umfeld Ansehen ob ihres Engagements.

Die gewonnen Erkenntnisse können ihnen auch in ihrem privaten Umfeld nutzen.

## Die Senioren-Beratung Waldhessen in Cornberg

bietet für Senioren und ihre Angehörigen einmal monatlich, und zwar am zweiten Mittwoch im Monat im Rathaus Cornberg, Obergeschoss, Sprechstunden zu allen Fragen des Alterns an.

**Sprechtag im November ist  
Mittwoch, 09.11.2011 von 14:00 - 15:30 Uhr.**



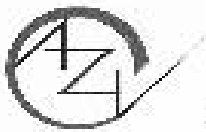
des Landkreises  
Hersfeld-Rotenburg

Telefonische Auskunft während der Sprechstunde: 05650 969713  
Anmeldungen für Hausbesuche: 06623 81763, -64 und -65.  
Ansprechpartnerinnen sind: Sabine Rosenfeld, Heike Stippich u. Antje Liemen.

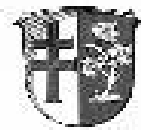
## Miteinander leben - Gut versorgt Älter werden!

Der Landkreis Hersfeld-Rotenburg veranstaltet 2011 eine dritte Senioren-Messe. „Aufgrund der sehr positiven Rückmeldungen auf die vergangene Messe in Rotenburg a. d. Fulda haben wir uns entschlossen, 2011 eine 3. Seniorenmesse Waldhessen durchzuführen“, sagte Erste Kreisbeigeordnete Elke Kühholz. Sie teilte mit, dass die Messe am Samstag, 05. November 2011 von 10:00 bis 17:00 Uhr in der Großsporthalle Geital in Bad Hersfeld statt finden wird.

Ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm soll die 2011er Seniorenmesse abrunden. Das diesjährige Motto lautet: Miteinander leben und Gut versorgt Älter werden. Info-Broschüren liegen u. a. im Rathaus aus.



**Abfallwirtschafts-Zweckverband  
Landkreis Hersfeld-Rotenburg (AZV)**



1.1  
15.  
,29.11.

11.11.,25.11.,  
28.11.

= Hausmüll

= Braune Tonne  
= Gelber Sack/Glas/Papier

0  
1.,  
11.

Bei Fragen zur Abfallentsorgung wenden Sie sich bitte direkt an den Abfallwirtschafts-Zweckverband Landkreis Hersfeld-Rotenburg, Kleine Industriestraße 6, 36251 Bad Hersfeld, unter den Telefonnummern:

<b>Zentrale:</b>	<b>06621 92 37-0</b>
<b>Abfallberatung:</b>	<b>06621 92 37-14, -15</b>
<b>Tonnenanmeldung:</b>	<b>06621 92 37-12, -16, -23</b>
<b>Adressänderung:</b>	<b>06621 92 37-12, -16, -23</b>
<b>Kasse:</b>	<b>06621 92 37-13, -17, -22, -24</b>
<b>Geschäftsführung:</b>	<b>06621 92 37-11</b>

### SITA Kommunal Service West GmbH,

Wippershainer Str. 45, 36251 Bad Hersfeld, Tel.: 06621 1 72 56 54

### Telefonnummern / Telefax auf der Entsorgungsanlage „Am Mittelrück“

Zentrale	06621 79 95 40-0
Kümmel, Deponieleiter	06621 79 95 40-10
Katzmann, Stellv. Deponieleiter	06621 79 95 40-11
Telefax	06621 79 95 40-19

## **Sprechzeiten der Auskunfts- und Beratungsstellen im November 2011**



Deutsche  
Rentenversicherung

Die Auskunfts- und Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung Hessen, der Deutschen Rentenversicherung Bund und der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See haben im Monat November folgende Sprechtage vorgesehen:

Rotenburg a. d. Fulda	am 09. und 23.11.2011 von 08:00 bis 12:30 Uhr, 13:30 bis 16:00 Uhr im Rathaus der Stadt Rotenburg a. d. Fulda (kleiner Sitzungssaal)
Bad Hersfeld	Dienstag und Mittwoch von 08:00 bis 12:30 Uhr u. 13:30 bis 16:00 Uhr im Landratsamt Bad Hersfeld, Friedloser Straße 12 (Zimmer 212)
Philippsthal (Bundes- knappschaft ausschließlich Beratungen zur knappschaftlichen Rentenversicherung.	Montag bis Mittwoch von 08:00 bis 15:30 Uhr Donnerstag von 08:00 bis 17:00 Uhr Freitag von 08:00 bis 12:30 Uhr,

Um Terminvereinbarungen wird gebeten:

Für Rotenburg a. d. Fulda und Bad Hersfeld bei der Auskunfts- und Beratungsstelle Künzell unter der Tel.Nr. 0661 / 4803979 0  
Philippsthal unter der Tel. Nr. 0800 / 3007007

## **Hessisches Amt für Versorgung und Soziales Fulda**

### **hier: Bürgersprechtag der Versorgungsverwaltung außerhalb der Dienststelle**

Das Hessische Amt für Versorgung und Soziales -Versorgungsamt- Fulda teilt mit, dass

**am Montag, 14. November 2011,  
in der Zeit von 08:30 bis 12:00 Uhr und von 14:00 bis 15:00 Uhr,  
im Rathaus Bebra, 2. Stock, Rathausmarkt 1**

ein Sprechtag abgehalten wird.

Im Rahmen des sozialen Entschädigungsrechts, des Schwerbehindertengesetzes und des Bundeserziehungsgeldgesetzes wird den Bürgerinnen und Bürgern bei Vorsprachen Auskunft gegeben. Die Bürgerinnen und Bürger erhalten Beratung über die gesetzlichen Möglichkeiten, weiterhin erfolgt Hilfestellung bei der Antragstellung und der Verlängerung der Behindertenausweise.

## **Hessische Energiespar-Aktion informiert:**

### **Ich wohne zur Miete in einem Altbau. Im Winter zieht es durch die Fenster und Türen. Was raten Sie mir – wie kann ich für eine bessere Abdichtung sorgen?**

„Erst einmal natürlich mit dem Hauseigentümer sprechen oder ihm einen Brief schreiben, vielleicht hilft er mit oder übernimmt die Materialkosten“, rät Werner Eicke-Hennig, Leiter der „Hessischen Energiespar-Aktion“, ein Projekt des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz.



„Dichten“ kann man selbst ausführen, mit Produkten aus dem Baumarkt. Es gibt viereckige Schaumstoffschnüre oder Lippendichtungen für die Fenster und Türfugen.

Lippendichtungen sind die bessere Lösung, sie sehen aus wie dünne Schläuche mit einem Hohlraum. Alle Dichtungen haben bereits eine zur Klebung fertig vorbereitete Seite, die man nur noch andrücken muss. Die untere Türfuge klafft manchmal stark auf. Da hilft eine an das Türblatt geklebte Bürstendichtung, sie gibt es in der Farbe der Tür. Etwas aufwendiger sind spezielle auf den Boden aufklebbare Lippendichtungen oder in das Türblatt einbaubare Dichtungen, aber da muss der Eigentümer zustimmen. Mit solchen Maßnahmen ist die Zugluft verschwunden und man hat eine neue Aufgabe. Die Luftfeuchtigkeit in der Wohnung steigt jetzt etwas an. Damit es nicht zu Schimmel an kalten Bauteilen kommen kann, ist jetzt öfter zu lüften. Hierzu schafft man sich für 10-15 € ein Hygrometer an. Es zeigt an, wann die Luftfeuchte über 60 % ansteigt. Dann heißt es für 5-15 Minuten die Fenster öffnen. Denn ungedämmte Bauteile werden im Winter sehr kalt und daran schlägt sich Tauwasser aus der Raumluft nieder. Dieses Wasser nutzen die überall in der Luft vorhandenen Schimmelsporen zum Wachsen.

### **Fragen aus der Energieberatung: Welche Dämmstärke ist bei Altbausanierungen sinnvoll und welche Anforderungen an die Energieeinsparverordnung (EnEV) müssen eingehalten werden?**

„Immer wenn mehr als 10 % einer Bauteilfläche instandgesetzt wird, gilt die Energieeinsparverordnung (EnEV). Sie fordert heute einen U-Wert von 0,24 W/(m<sup>2</sup>K). Das sind rund 12 cm Dämmstoff. Der Gesetzgeber schreibt damit eine sehr sinnvolle Dämmstärke vor. Dahinter sollte man nicht zurückgehen, denn die Zeit der billigen Heizenergie vorbei und die dann hoffentlich gut gedämmte Wand wird leider noch Öl- und Gaspreise von 1,50 EUR pro Liter oder m<sup>3</sup> „erleben“, so Werner Eicke-Hennig, Leiter der „Hessischen Energiespar-Aktion“, ein Projekt des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz.

Bei einem Großteil der Wohngebäude entstehen 40 % der Heizkosten allein durch die Wärmeverluste der Außenwände. Wenn man sich für eine Dämmung der Wände von außen entschieden hat, dann kommt stets die Frage nach der richtigen Dämmstärke.

Nach der gültigen Energieeinsparverordnung genügen heute 12 cm Wärmedämmung der Wärmeleitfähigkeitsklasse 0,035 W/(mK).

Wer mit KfW-Fördermitteln bauen will, der muss schon 15-16 cm Dämmschichtdicke wählen, so schreibt es die Staatsbank vor. Informationen zu den aktuellen Förderrichtlinien und -möglichkeiten finden Sie unter [www.kfw.de](http://www.kfw.de), [www.bafa.de](http://www.bafa.de), oder [www.foerderdata.de](http://www.foerderdata.de)

Die „Hessische Energiespar-Aktion“ empfiehlt als Mindestwert ebenfalls 12 cm Wärmedämmung für Außenwände bei einer Außendämmung. Das reduziert die Wärmeverluste durch die Wand um 75 %.

Die genannten Schichtdicken kann man mit einer Hand umfassen. „Eine Hand voll Wärmedämmung“, das ist also heute für die Außenwand im Altbau das richtige Maß“, Wirtschaftlichkeitsberechnungen zeigen ein Optimum aus Investition und Heizkosteneinsparung bei 12-15 cm Wärmedämmung der Außenwand, so der Energieexperte.



Die konkrete Einsparung durch eine Außenwanddämmung mit dem WDVS und eine Kostenschätzung erhalten Sie durch den „Energiepass Hessen“, der im Rahmen einer

Sonderaktion des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz für 37,50 €, also der Hälfte des regulären Preises, angeboten wird. Den Fragebogen zum Pass bekommen Sie unter [info@energiesparaktion.de](mailto:info@energiesparaktion.de) oder Hessische Energiespar-Aktion“, Rheinstraße 65, 64295 Darmstadt.

Umfangreiches Informationsmaterial bietet [www.energiesparaktion.de](http://www.energiesparaktion.de), u .a. die dazugehörige „Energiespar-Information“ Nr. 2 des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz als download verfügbar.

## **Aktuelle Fördermöglichkeiten für Heizungserneuerung und Gebäudesanierung**

Eine neue Brennwertheizung oder andere Energiesparmaßnahmen an Gebäuden können derzeit sehr günstig finanziert werden. Innerhalb kurzer Zeit hat die KfW-Förderbank ihre Konditionen zur energetischen Sanierung verbessert. Durch direkte Zuschüsse oder zinsgünstige Förderdarlehen lassen sich Energiespar-Investitionen finanzieren. „Energiesparinvestitionen erzielen mit der Förderung eine Verzinsung von 8-15 %. Und die Rendite steigt, weil die Heizkosteneinsparung bei steigenden Energiepreisen immer größer wird“, so Werner Eicke-Hennig, Leiter der „Hessischen Energiespar-Aktion“, ein Projekt des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz.

Bundesweite staatliche Förderungen über BAFA (Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle, [www.bafa.de](http://www.bafa.de)) sowie über die KfW (Kreditanstalt für Wiederaufbau, [www.kfw.de](http://www.kfw.de))

Die Bundesregierung fördert neue Heiztechnik und erneuerbare Energien über das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA). Hier können je nach Maßnahme verschiedene Basis-, Bonus und Innovationszuschüsse für Heizungsmodernisierungen und den Einsatz regenerativer Energien wie Solar, Wärmepumpe oder Biomasse in Anspruch genommen werden. Die BAFA empfiehlt die Antragstellung noch bis Jahresende. Bis Ende 2011 werden im Marktanreizprogramm für erneuerbare Energien Solarkollektoren zur kombinierten Warmwasserbereitung und Raumheizung mit 120 Euro je Quadratmeter Kollektorfläche gefördert. Wer gleichzeitig z.B. einen Niedertemperaturkessel durch einen Öl- oder Gas-Brennwertkessel nach Energieeinsparverordnung ersetzt, erhält den Kesseltauschbonus in Höhe von 600 Euro. Der zusätzliche Kombinationsbonus in Höhe von 600 Euro erfordert, zusätzlich zu einer Solaranlage auch eine Biomasse- oder Wärmepumpenanlage zu errichten. Den Förderantrag sollte man spätestens bis zum 30. 12. dieses Jahres stellen: Danach werden die Fördersätze abgesenkt.

Die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) fördert besonders Dämmmaßnahmen an der Gebäudehülle. Aktuell werden über das KfW-Programm 151/152 „Energieeffizient Sanieren“ Finanzierungsmöglichkeiten zum vorteilhaften Effektivzinssatz ab 1% in Verbindung mit Tilgungszuschüssen von bis zu 12,5 % angeboten. Energieeffiziente Einzelmaßnahmen, die den technischen Mindestanforderungen der KfW entsprechen, werden zudem über das KfW-Programm 430 mit einem Investitionszuschuss von 5% und bis zu 2.500 Euro im Einfamilienhaus bzw. pro Wohneinheit gefördert.

## **Attraktive Zuschüsse von Gemeinden und Energieversorgern**

In Hessen fördern auch viele Gemeinden und Stadtwerke. Aktuell wird z.B. durch die HSE in Darmstadt ein Zuschuss zur Anschaffung neuer Strom sparender Haushaltsgeräte mit der kostenlosen Abholung des Altgerätes angeboten. Im Raum Frankfurt fördert die MAINOVA die Modernisierung von Heizungsumwälzpumpen mit einem Komplettpaket incl. Finanzierung.

## **Fördermittelauskunft für Bauherren und Hauseigentümer -**

Welche Mittel für den einzelnen Fall in Frage kommen, klärt einfach, schnell und kostenlos eine Recherche über die Online-Fördermitteldatenbank [www.foerderdata.de](http://www.foerderdata.de). Anhand weniger

Eingabedaten wird man über die in Frage kommenden Programme und deren Konditionen informiert.

Wer von der Bestförderung profitieren möchte, nutzt den kostenpflichtigen Fördermittel-Beschaffungs-Service. Spezialisten prüfen hier individuell relevante Förderprogramme, optimieren Angebot und Baumaßnahme auf Förderfähigkeit und ermitteln die maximal mögliche Fördersumme. In einem weiteren Schritt werden die Antragsformulare vorausgefüllt und unterschriftsfertig bereitgestellt. Die febis Service GmbH bietet damit den umfassendsten Fördermittelservice Deutschlands. Ein Blick unter [www.foerderdata.de](http://www.foerderdata.de) lohnt sich also. Informationen auch unter Tel. 069 / 90 43 67 90 oder per [info@fe-bis.de](mailto:info@fe-bis.de).

Weitere Informationen: Unter [www.energiesparaktion.de](http://www.energiesparaktion.de) gibt es 14 Energiesparinformationen mit detaillierten Hinweisen zu den wichtigsten Energiespartechniken sowie eine Energieberaterliste.

Die „Hessische Energiespar-Aktion“ ist ein Projekt des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz.

## **Überblick Energieeinspar-Informationen 2011**

[www.energiesparaktion.de](http://www.energiesparaktion.de) Das Infoportal für Energieeinsparung bei Alt- und Neubauten in Hessen. Mit vielfältigen und dauerhaft angebotenen Informationen werden Entscheidungsgrundlagen für Hauseigentümer rund ums Gebäude geschaffen. Im Mittelpunkt steht die Heizenergieeinsparung im Altbau. Informationen zum „Energiepass Hessen“, Energieberaterdatenbank, Fachartikel, Pressemitteilungen, Bestellservice. Fragebogen „Energiepass Hessen“ zum Sonderpreis von 37,50 € im Rahmen der Sonderaktion des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz unter [info@energiesparaktion.de](mailto:info@energiesparaktion.de).

### **Informationen zu Fördermöglichkeiten**



[www.foerderdata.de](http://www.foerderdata.de): foerderdata ist die umfangreichste und aktuellste Fördermitteldatenbank Deutschlands für alle Vorhaben im Bereich Bauen, Sanieren und Energie sparen.

[www.energiefoerderung.info](http://www.energiefoerderung.info): [BINE Informationsdienst](http://www.bine.info) bietet online einen Wegweiser durch die Vielzahl der Förderprogramme in Deutschland

[www.bafa.de](http://www.bafa.de): Schwerpunkt: Förderung erneuerbarer Energien, auch „Vor-Ort-Energieberatung“



[www.kfw.de](http://www.kfw.de): Umfangreiche Förderprogramme im Bereich "Bauen, Wohnen, Energie sparen". Energieberatung

Energieberaterdatenbank Hessischer Energieberater: [www.energiesparaktion.de](http://www.energiesparaktion.de)

BAFA – Energieberaterliste für die geförderte „Vor-Ort-Energieberatung“:

[www.bafa.de](http://www.bafa.de)



## **Die elektronische**

Steuerzahler können Lohnsteuerabzugsmerkmale 2012 neu zu beantragen

In den kommenden Wochen Arbeitnehmerinnen und dem 1. Januar 2012 gültigen

Lohnsteuerabzugsmerkmale (ELStAM) informiert.

Ab Mitte Oktober bis Anfang November erhalten die hessischen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer ihre Mitteilungsschreiben. Die Mitteilung der persönlichen Lohnsteuerabzugsmerkmale an die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer bereitet den Umstieg auf die „elektronische Lohnsteuerkarte“ am 1. Januar 2012 vor. „Damit wird die bisherige Papier-Lohnsteuerkarte nach über 80 Jahren durch ein elektronisches Verfahren ersetzt“, teilte Finanzstaatssekretärin Prof. Dr. Luise Hölscher heute in Wiesbaden mit. Ab dem

nächsten Jahr werden die Lohnsteuerabzugsmerkmale wie Steuerklasse, Zahl der Kinderfreibeträge, Kirchensteuermerkmal und Freibeträge in einer zentralen Datenbank der Finanzverwaltung gespeichert, den Arbeitgebern zur Durchführung des Lohnsteuerabzugs in elektronischer Form zur Verfügung gestellt und nicht mehr wie bisher von den Gemeinden als Lohnsteuerkarte ausgegeben. Der Vorteil: Künftig wird die Kommunikation zwischen Arbeitgebern, Arbeitnehmern, Finanzämtern und Meldebehörden durch das papierlose Verfahren erheblich vereinfacht. „Damit gehen wir einen weiteren Schritt hin zu einer modernen Verwaltung“, betonte die Staatssekretärin. Die Lohnsteuerdaten werden unter strikter Beachtung des Datenschutzes gespeichert und übermittelt.

## **Lohnsteuerkarte startet**

gespeicherte prüfen / Freibeträge sind für das Jahr

werden bundesweit rund 35 Millionen Arbeitnehmer per Post über ihre ab Elektronischen

Die in dem Schreiben stehenden Lohnsteuerabzugsmerkmale, die unter anderem von den Gemeinden an die Steuerbehörden übermittelt wurden, sollten auf ihre Richtigkeit überprüft werden, damit es zu Beginn des kommenden Jahres nicht zu einem unzutreffenden Lohnsteuerabzug kommt. Sollten die ELStAM Unrichtigkeiten aufweisen, können sich die Betroffenen an ihr zuständiges Finanzamt wenden.

Freibeträge neu beantragen!

Im Gegensatz zum Jahreswechsel 2010/2011 werden vorhandene Freibeträge diesmal nicht automatisch für 2012 berücksichtigt. Freibeträge, beispielsweise für Fahrten zwischen Wohnung und Arbeitsstätte, sollten daher bis zum Jahresende neu beantragt werden, damit sie ab Januar 2012 bei der Lohnabrechnung berücksichtigt werden können.

Antragsformulare sind in den Finanzämtern erhältlich, können aber auch über das Internet (<https://www.formulare-bfinv.de> oder [www.hmdf.hessen.de](http://www.hmdf.hessen.de)) abgerufen werden. Damit mögliche Wartezeiten in den Finanzämtern vermieden werden können, empfiehlt es sich, die Anträge über den Postweg einzureichen.

Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die Pauschbeträge für behinderte Menschen in Anspruch nehmen, werden aus technischen Gründen in einem zweiten Schreiben über dieses Lohnsteuerabzugsmerkmal informiert. Sie müssen zunächst nichts weiter veranlassen. Die diesbezüglichen Schreiben werden voraussichtlich im November versandt.

„Wir haben im Internet ein umfassendes Informationsangebot zur elektronischen Lohnsteuerkarte geschaffen.

Unter [www.hmdf.hessen.de](http://www.hmdf.hessen.de) oder [www.elster.de](http://www.elster.de) finden sowohl Arbeitnehmer als auch Arbeitgeber umfassende Auskünfte rund um das neue Verfahren und auch Antworten zu häufig gestellten Fragen (sogenannte FAQ)“, ergänzte Staatssekretärin



## VERANSTALTUNGSKALENDER NOVEMBER-DEZEMBER



Datum	Uhrzeit	Art der Veranstaltung	Veranstaltungsort	Veranstalter
02.11.2011	18:30	Lichtbildvortrag Karl-Heinz Kessler, Bretau: Die alle Nürnberger Straße – ein Handelsweg aus dem Mittelalter	DGH Königswald	Landfrauenverein Königswald
10.11.2011	19:30	JHV Forstbetriebsvereinigung	DGH Königswald	
20.11.2011	14:00	Seniorenachmittag	Schützenhaus Cornberg	Schützengilde Cornberg
23.11.2011	19:00	Bastelabend – Engel und Sterne –	DGH Königswald	Landfrauenverein Königswald
30.11.2011	14:30	Senioren-Adventsnachmittag	DGH Königswald	Gemeinde und Ev. Kirchengemeinde Cornberg
01.12.2011		Fahrt zur Ringgauer Landkäserei und Weihnachtsmarkt Eisenach		Landfrauenverein Königswald
07.12.2011	18:30	Weihnachtsfeier	DGH Königswald	Landfrauen Königswald
09.12.2011	20:00	Coast to Coast	Kloster Cornberg – Kulturbühne-	Kulturverein Kloster Cornberg
18.12.2011	20:00	Weihnachtsfeier	DGH Königswald	Schützenverein Königswald
17.12.2011		Weihnachtsfeier	DGH Rockensüß	SG Rockensüß-Königswald
19.12.2011	10:30	Kinderveranstaltung „Marlene sucht den Weihnachtsmann“	Kloster Cornberg – Kulturbühne -	Kulturverein Kloster Cornberg
28.12.2011	19:30	Jahresabschlussfeier	Feuerwehrgerehätehaus Cornberg	Freiw. Feuerweh Cornberg
29.12.2011	19:30	Jahresabschlussfeier	Schützenhaus Cornberg	Schützengilde Cornberg

Um Terminüberschneidungen zu vermeiden, bitten wir um rechtzeitige Weitergabe aller Vereinstermine an die Gemeindeverwaltung.  
Für die Angaben von Vereinen und sonstigen Veranstaltungen wird keine Gewähr übernommen.

- Änderungen vorbehalten -

## Ärztliche Versorgung

Neuregelung der Bereitschaftsdienste an den Wochenenden durch die Bildung der Bereitschaftsdienstgemeinschaft Sontra / Cornberg und Nentershausen laut Mitteilung der Kassenärztlichen Vereinigung Hessen (KV)



Datum	Name	Adresse	Telefon
04.11. bis 06.11.2011	Frau Michallik, Dipl. Med. Ärztin für Allgemeinmedizin	Sontra Burhaver Str. 6	05653 / 282
11.11. bis 13.11.2011	Herr Meister Arzt für Allgemeinmedizin	Sontra Rosengasse 3	05653 / 91 75 09
18.11. bis 20.11.2011	Dr. med. Rolle	Sontra Mühlenweg 1	05653 / 221
25.11. bis 27.11.2011	Dr. med. Nadjm	Nentershausen Kasseler Straße 14	06627 / 328

Nach einer Teilfusion mit Kollegen in Sontra gilt ab werden die Dienste ab 01.07.2011 gemeinsam durchgeführt. Am Wochenende fängt der gemeinsame Bereitschaftsdienst ab Freitag um 12:00 Uhr an und endet am Montag um 08:00 Uhr. Derselbe Diensthabende versieht den Dienst am folgenden Mittwoch ab 12:00 Uhr bis donnerstags um 08:00 Uhr. An den übrigen Wochentagen werden die Dienste ab 18:00 Uhr bis 08:00 Uhr abwechselnd täglich eingeteilt.

**Während des Wochenenddienstes von Herrn Lauw, Cornberg, bleiben die nachfolgenden Sprechstunden bestehen:**

### **\*Notfallsprechstunden**

- samstags von 09:00 - 12:00 Uhr und
- sonntags von 10:00 - 12:00 Uhr.

**Zahnärzte sind über die örtlichen Krankenhäuser zu erfragen.**